Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung,

die Einziehung der Viehseuchen-Entschädigungsgelder für 1892 betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntniß, daß die auf Grund der Vertheilung des Herrn Landeshauptmanns der Provinz Sachsen festgestellten Beiträge zu den Viehseuchen-Entschädigungskosten für 1892 von den Viehbesitzern der Stadt in nächster Zeit durch die Polizei-Distrikts-Sergeanten gegen unsere Quittung eingezogen werden. Etwaige Rückstände müssen auf dem für die Beitreibung rückständiger Steuern vorgeschriebenen Wege zwangsweise eingezogen werden.

Halle a/S., den 2. Oktober 1893.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

In Betreff des am 23. und 24. Oktober cr. auf dem hiesigen Roßplatze stattfindenden **Vieh- und Krammarktes** wird für die betheiligten Gewerbetreibenden bekannt gegeben:

Die **Verloosung bezw. Anweisung der Plätze** für Carousseils, Schaubuden, Schießbuden, Spielbuden, Kaffeebuden, Schmuckwarenhändler, Conditoren und Schmalzkuchenbäcker erfolgt am

Freitag den 20. Oktober cr.

Vorm. von 10 Uhr ab, für die Verkaufsstände der anderen Handelsleute am

Sonnabend den 21. Oktober cr.

von Vormittags 9 Uhr ab auf dem Roßplatze.

Die Händler mit Obst, Back- und Fischwaaren erhalten ihre Stände am

Sonnabend den 21. Oktober cr.

von 3½ Uhr Nachmittags ab ebendaselbst.

Diejenigen Gewerbetreibenden, welche in hiesiger Stadt wohnen, empfangen die erforderlichen **polizeilichen Erlaubnißscheine** am

Donnerstag den 19. Oktober cr.

während der Bureaustunden Vormittags von 8 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 6 Uhr im Bureau der Marktpolizei, Zimmer 69 des Polizei-Gebäudes, die übrigen Gewerbetreibenden am

am 20. und 21. Oktober cr.

von früh 8 Uhr ab auf dem Roßplatze.

Zum Empfange der Erlaubnißscheine sind die Gewerbe-Anmelde-Bescheinigungen resp. Gewerbe-Steuerzettel mitzubringen und vorzulegen.

Halle a/S., den 4. Oktober 1893.

Die Polizei-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Den Herren Gast- und Schankwirthen

hiesiger Stadt zur Nachricht, daß Formulare zu Anzeigen über aufgestellte

Bierdruck-Vorrichtungen

sowie zu den dazu gehörigen Beschreibungen in der Papierhandlung von **A. Fritze** hier, Marktplatz Nr. 21, käuflich zu haben sind.

Halle a/S., den 4. Oktober 1893.

Die Polizei-Verwaltung.

Kunstgewerbe-Verein.

Poststraße 12, I. u. II.

Tapeten-Ausstellung.

Geöffnet täglich 1—5 Uhr.
Sonntag und Mittwoch 11—5 Uhr. Eintritt 30 Pfg.

100—120000 Mk. zur 1. Stelle per sofort oder 1. Oktbr. auf ein großes Grundstück in **bester** Lage gesucht. Off. unter **K. b. 6072** bef. **Rudolf Mosse, Halle.**

Verkauf von Fichten- und Hainbuchen-Nutzhölzern

vor dem Einschlage
aus den Fürstlich Stolberg-Stolberg'schen Forsten.

Montag den 23. Oktober cr.
im Fürstlichen Chausseehause am Auersberge
von Morgens 11 Uhr ab:

I. Fichten-Abtriebe.

a) Revier Hain.
Schlag Unt. Erfurter Brückholz (an der Chaussee Stolberg-Harzgerode).
3,3 ha 60—70jährige Fichten, ca. 1300 fm in 3 Loosen.
b. Revier Straßberg.
Schlag Bärenlöcher (an der Harzschützenstraße).
2,2 ha 60—70jährige Fichten, ca. 640 fm in 2 Loosen.
Schlag Milchweg (bei Straßberg-Lindenberg).
4,7 ha 60—70jährige Fichten, ca. 1400 fm in 5 Loosen.
c) Revier Unterforst.
Schlag Magdkreuz (an der Chaussee Breitenstein-Hermannsacker).
1 ha 60—70jährige Fichten, ca. 200 fm in einem Loose.

II. Hainbuchen.

Revier Oberforst.
ca. 110 fm Hainbuchen-Schäfte aus dem Schlage Halbendörfer.

Die Revierverwalter, Revierförster Bartels—Hain, Revierförster Steinicke—Straßberg, Revierförster Glitz (Unterforst) zu Stolberg, Revierförster Hancke (Oberforst) zu Stolberg, sind angewiesen, die Schläge und die Loosseintheilung örtlich vorzuzeigen. Die gen. Beamten ertheilen Auskunft über die Sortirung der Hölzer und den Verkaufsmodus.

In demselben Termine werden die auf den Abtrieben anfallenden Weihnachtsbäume verkauft.

Bei der Ueberweisung der fertig gestellten Schläge muß ¼ des Kaufpreises, nach einem Vierteljahr das zweite Viertel gezahlt werden. Der Rest wird bis zum 1. Oktober 1894 gestundet.

Stolberg a/Harz, den 2. Okt. 1893.

Der Fürstliche Forstmeister.
Gussone.

Jagd-Verpachtung.

Die **Jagdnutzung der Gemeinde Zschettgau, ca. 4 klm v. Station Jesewitz der Leipzig-Eilenburger Bahn und ca. 2 klm v. Station Kämmereiforst der Halle-Sorau-Gubener Bahn entfernt, 1100 Morgen** enthaltend, soll auf die Zeit vom 1. April 1894 bis dahin 1900

Montag den 16. Oktober
Nachmittags 3 bis 4 Uhr

im dasigen Gasthause an den Bestbietenden verpachtet werden.

Bedingungen vor dem Termine.

Die Ortsbehörde.

Versteigerung.

Die im Konkurs befindliche

Bier-Groß-Handlung und Mineralwasserfabrik

von **Bruno Mähnert** in **Merseburg,** Gotthardtstraße 27, welche in gemietheten Räumen seit Jahren betrieben wird und bei der Kundschaft bestens eingeführt ist, soll verkauft werden.

Hierzu ist Termin auf

Sonnabend den 14. Oct. d. Js.
Nachmittags 3 Uhr
im Hotel halber Mond hier

angesetzt. Kaufliebhaber sind hierzu geladen.

Das Geschäft wird zunächst für Rechnung der Masse in vollem Umfange weiter betrieben; zur Bedienung desselben sind vorhanden: drei Pferde, Wagen, Geschirre, vollst. Einrichtung zur Selterswasser- u. Limonadenfabrikation u. sehr großes Flaschenlager. — Besichtigung gestattet. — Bedingungen im Termine, können aber auch vorher im Kontor des Geschäfts eingesehen werden.

Merseburg, 2. October 1893.

Fried. M. Kunth, Konkursverw., **Merseburg.**

Ein Restaurant

ist wegen anderen Unternehmungen für 1200 Mark mit 860 Mark Anzahl. zu verkaufen. Zu erfragen bei **A. Dietrich, Zwingerstraße 19.**

Auction.

Am Freitag den 6. d. Mts. Vormittags 9 Uhr versteigere ich **Herrenstr. 11: eine große Partie Seilerwaaren,** als: **Ziehstränge, Waschleinen, Korbstricke, Packschnüren, Uhrleinen, Bindfaden, Fahrbänder, Ackerleinen, Korbbänder,** ferner **eine Partie Borstbesen, Handfeger, Piassava-Besen, Wich- u. Scheuerbürsten,** 40 Rollen **diverse Gurten, Peitschenstöcke, Gehstöcke, eine Partie Lederfett, Wasch- u. Schmierseife, 1 Ladeneinrichtung, 1 Sopha, 1 Kommode, Schränke, Tische, Koffer, 5 Bettstellen** mit **Matratzen** und **Federbetten, 2 Mille Cigarren, 70 Fl. Wein** und **verschied. andere Sachen** zwangsweise gegen Baarzahlung.

Hesse,
Gerichtsvollzieher in **Halle a/S.**

Rittergut,

das schönste und beste des berühmtesten und beliebtesten Kreises in Schlesien, in ganz bevorzugtester Lage, 5 Kilometer vom Bahnhof und kaum 1 Stunde von großer Stadt mit 60,000 Einw., welche Sitz der Regierung ist, Garnison und alle hohen Schulen hat, seit Generationen in derselben Familie, soll besonderer Umstände wegen für den billigen Preis von 900,000 Mark verkauft werden. Dieses Rittergut ist 446½ Hektar groß, wovon 375 Hektar Acker und Wiesen- und Rübenboden, 11½ Hektar beste Wiesen, 46 Hektar Laubwald, Rest Fischteich, Park, Garten rc., Ausstaat nach Morgen: 420 Weizen, 220 Roggen, 250 Hafer, 85 Gerste, 40 Wicken, 30 Erbsen, 16 Mais, 60 Rüben, 120 Kartoffel, 40 Bohnen, 250 Klee, Gebäude alle massiv, Ställe gewölbt, sehr schönes Wohnhaus mit Park, volles Inventar mit Dampfdreschmaschine, 29 Pferde, 142 Stück Rindvieh, 314 Schafe, 40 Schweine. Vorzügliche Jagd. Allerbeste Arbeiterverhältnisse. Reinertrag ca. 13,000 Mark. Hypotheken 500,000 Mark.

Näheres nur durch den Beauftragten Herrn **Max Flatau, Dresden, Grunaerstraße 5.**

Haus- und Geschäfts-Verkauf.

Ich beabsichtige, mein **Haus,** in einer Stadt Sachsen-Altenburgs gelegen, in welchem seit ca. 8 Jahren **Materialwaaren-Geschäft,** verbunden mit **Frühstück- u. Besperstube,** betrieben wird, zu verkaufen. Umsatz wird buchlich nachgewiesen. Geringe Anz. Sichere Hypothek vorhanden. Offerten erbeten unter **1674 R.** an die Exped. d. Ztg.

Restauration

ohne Möbel oder **geeignete Räume** Mitte der Stadt oder Neumarktviertel 1. Januar zu pachten gesucht.

Offerten unter Chiffre **H. 360** an die Exped. dieser Zeitung erbeten.

Für Bautechniker.

In einer lebhaften Industriestadt mit ca. 20,000 Einwohnern (Provinz Brandenburg) ist, dicht an der Bahn gelegen, ein schönes **Hausgrundstück** mit seit 30 Jahren schwunghaft betriebenem Geschäft eines Maurermeisters **sofort preiswerth zu verkaufen** wegen vorgerückten Alters des Besitzers. Das Grundstück paßt auch vortrefflich für Speditionsgeschäft oder dergleichen.

Nähere Auskunft ertheilt **Otto Stumpf, Bitterfeld.**

In lebh. Industriestadt Thüring. ein dreistöckig. Haus mit Laden u. Hinterhaus (besond. Eingang) an bester Lage am Markt gelegen sofort od. später zu verk. Anzahl. ca. 6000 Mk. Off. sub 1648 P. befördert die Expedition d. Ztg.

Bäckerei-Gesuch.

Eine in Halle gelegene gangbare **Bäckerei** wird von einem zahlungsfähigen Bäckermeister zu kaufen gesucht. Offerten unter **J. 361** sind in der Exped. d. Ztg. niederzulegen.

Guts-Verkauf.

Infolge Todesfalles und krankheitshalber verkaufe ich sofort mein **Gut** mit reichlichem lebenden u. toden Inv. u. Erntevorräthen, guten Gebäuden, gr. Obst- und Gemüsegarten, ca. 35 Acker Feld u. Wiese, ca. 600 Mk. sich. jährl. Einkommen aus Staatsmitteln, bei 12—18,000 Mk. Anz. Rest kann fest stehen bleiben. Schleunige Offerten an **Oswald Fischer. Grimma** erbeten.

Ein in bester Lage befindl. Kiltualiengeschäft, flotter Obst- u. Kartoffelhandel, schöne Wohnung, ist sof. oder später zu übernehmen. **H. Raute,** Reilstr. 13.

Kauf oder Pacht.

Ein zahlungsfähiger Landwirth sucht ein **mittleres Gut** zu kaufen oder zu pachten und bittet um werthe Offerten mit Angabe der Größe, des Preises, der Anzahlung, sowie aller sonstigen Mittheilungen unter **1677 U.** an die Expedition dieser Zeitung.

In ein. kl. Stadt Thür. Umst. halb. zu **verk.: Grundst.** m. **Materialw.-** rc. **Handel,** altes, gutes Gesch., Preis 18000 Mk., Anzahl. die Hälfte. Event. Tausch auf Privathaus. Anfr. unter **S. 1675** bef. die Expedition d. Ztg.

Ein größeres Saal-Etablissement

mit schattigem gr. Concertgarten, das beste am Platze, in verkehrr. Stadt, ist sofort verkäuflich, ferner 1 kl. Hôtel in Garnisonstadt, altes gutrenommirtes Geschäft, durch **C. W. Brandt** in **Wernigerode.**

Pacht-Gesuch.

Von einem zahlungsfähigen Pächter wird sofort ein rentabler **Gasthof oder Restaurant zu pachten gesucht.** Offerten unter **R. 360** erb. an die Expedition dieser Zeitung.

500,000 Mk.
auf Stadt-Hypothek
à 4%
auszuleihen durch
Ernst Haassengier & Co.,
Bankgeschäft.

25,000-30,000 Mk. pupillarisch sicher ges. Agenten verbeten. Off. unter **1670 N.** an die Exped. dieser Zeitung.

54—60,000 Mk. suche ich zur 1. pupillarisch sicheren Stelle per 1. Januar od. 1. April 1894. Offerten unter **1652 T.** erb. an die Expedition dieser Zeitung.

20—27,000 Mk. werden auf ein neuerbautes Grundstück zur 1. pupillarisch sicheren Stelle per jetzt oder 1. Januar 1894 zu leihen gesucht. Offerten unter **1655 W.** an die Expedition dieser Zeitung.

30—35,000 Mk. zur ersten mündelsicheren Stelle auf ein neuerbautes Grundstück gesucht. Offerten unter **1654 V.** erb. an die Expedition dieser Zeitung.

12—15,000 Mark suche ich auf mein in guter Lage besegenes Grundstück zur 2. hochsteinen Stelle per jetzt oder 1. Januar 1894 zu leihen. Offerten unter **1653 U.** an die Expedition dieser Zeitung.

9000—10,000 Mark sehr sichere Hypothek gesucht. Offerten unter **1669 M.** an die Expedition dieser Zeitung.

6000—7000 Mark sofort oder später auszuleihen. Off. u. **E. 357** an die Exped. dieser Ztg.

2—3000 Mark werden von einem soliden Geschäftsmann gegen genügende Sicherheit gesucht auf ½ Jahr. Gefl. Offerten sind in der Expedition dieser Zeitung niederzulegen unter **1672 P.**

Suche zur 2. Hypothek auf ein großes Geschäftshaus mitten in der Stadt, welches 210,000 Mark werth ist, hinter 110,000 Mark entweder **43,000 Mk.** oder **16,000 Mark.** Gefl. Offerten sind in der Expedition dieser Zeitung unter **1673 Q.** niederzulegen.

35,000 Mk.
1. Hypothek auf ein gut verzinsliches Grundstück sofort oder später von pünktlichem Zinszahler gesucht. Unterhändler verbeten. Offerten u. **S. g. 10444** bef. **Rudolf Mosse, Halle.**

Suche für mein Grundstück, neuerbautes Wohnhaus mit Fabrikgebäude, **24—27,000 Mark** zur 1. Stelle. Offerten unter **M. 364** erb. an die Expedition dieser Zeitung.

1200 Mark werden sofort auf ein Haus als alleinige Hypothek gesucht
A. Kiesche. Leipzigerstr. 52.

Suche **1750 Thaler** zur 1. Stelle nach außerhalb. Offerten unter **L. 363** erb. an die Exped. d. Ztg.

5000—6000 Mark sehr sichere Hypothek (vor 8000 Mark) auf gut verzinsliches Grundstück sofort oder später gesucht. Agenten verbeten. Offerten unter **K. s. 10443** bef. **Rud. Mosse, Halle a/S.**

15,000 M 1. Hyp. auf ein Haus an der Poststr. 2/1. v. Selbstdarleiher ges. Off. **Martinsgasse 1, I** erbeten.

Wer leiht **700 Mk.** bis zum 1. April 1894 geg. gute Sicherheit u. hohe Zinsen? Off. unter **S. 370** an die Exp. d. Ztg.

Die Volksküche

befindet sich **Brunoswarte 31.** Das Lösen von Marken für den folgenden Tag ist nicht mehr erforderlich, da eine ausreichende Portionenzahl stets vorräthig sein wird. **Anweisungen** auf ganze Portionen à 25 ₰, auf halbe à 13 ₰, welche an beliebigen Tagen verwendet werden können, sind bei Herren **Louis Sachs,** Geiststr. 21, **Paul Grimm,** Kleinschmieden 7, u. Oberlehrer **Flade,** Zwingerstr. 5 zu haben.

Die Verwaltung der Volksküche.

Brille verloren. Gegen Belohnung abzug. Mittelstr. 6 bei **Oppermann.**

A. E. Privatim bitte Annäherung erwünscht.

A. U. T. 2076. Brief liegt Hauptpostlagernd.

H. 16. Brief liegt Hauptpostlagernd.

H. B. 38. Bitte Adresse.

Trauerhüte

empfehlen
größte Auswahl.
Billigste Preise.
Schneider & Haase,
5 Kleinschmieden 5.

Familien-Nachrichten.

Lieschen Schumann,
Walter Reichert,
Verlobte.
Pösneck. Halle a/S.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß mein lieber Mann, unser guter sorgsamer Vater, Bruder und Schwager, der Polizeisergeant

Friedrich Lehmann,

heute Mittwoch früh ½7 Uhr nach längeren schweren Leiden sanft entschlafen ist. Dies zeigt tiefbetrübt an im Namen der Hinterbliebenen

Josephine Lehmann nebst **Kindern.**

Halle a/S., den 4. Oktober 1893.

Die Beerdigung findet Freitag Nachmittag 4 Uhr vom Trauerhause, Meckelstraße 15, aus statt.

Dienstag Abend 10 Uhr ist unser liebes **Trudchen** im Alter von 7 Monaten im Hause ihrer Großmutter zu Heilgenthal nach schweren Leiden sanft entschlafen.

Dies zeigen tiefbetrübt an

W. Friedrich und **Frau.**

Die Beerdigung des Rechnungsraths Paech findet Freitag den 6. ds. 3 Uhr Nachmittags auf dem Stadtgottesacker statt.

Die Lage zu den drei Degen.

Verlobt: Anna Becker u. Dr. med. Carl Koenig (Hasleben u. Derenburg); Alma Faull u. Kfm. Hermann Kramer (Schwerin i. M. u. Berlin); Elisabeth Lüdeke und Maschinenfabrikant Adolf Tellschow (Berlin); Kati Tannert u. Referendar Curt Seyferth (Leipzig); Rosa Reschofsky u. Kfm. Julius Wäßitz (Berlin); Mathilde Fröhlich u. Arzt Dr. Paul Steide (Berlin); Jenny Alter u. Kaufm. u. Lotterie-Einnehmer Max Goldstandt (Danzig u. Löbau); Frieda Jahn u. Assistenzarzt Dr. Fleischmann (Rudolstadt u. Krotoschin); Ella Lublin u. Arzt Dr. Max Rosenschein (Magdeburg u. Berlin); Elisabeth Hille u. Buchhändler Otto Santzuck (Leipzig).

Vermählt: Privatdozent Dr. Hermann Lucke u. Elfriede Kranz (Rittergut Osmarsleben); Oberstlieut. Julius Hummel u. Charlotte Josephson (Rudolstadt).

Geboren: Ein Sohn: Hrn. Amtsrichter Boettner, Neustadt (Coburg); Hrn. Prem.-Lieut. Toepfer (Charlottenburg); Hrn. Kaiserl. Marine-Baurath Petsch (Wilhelmshaven); Hrn. Assistenzarzt 1. Kl. Dr. Körner (Pirna); Hrn. Rechtsanwalt Lisco (Berlin); Hrn. Geh. Ober-Finanzrath v. Rheinbaben (Berlin); Hrn. Forstrath v. Alten (Charlottenburg). — Eine Tochter: Hrn. Rechtsanwalt Messow (Berlin); Hrn. Diakonus J. Kunad (L.-Connewitz).

Gestorben: Kim. Ferdinand Bulle (Berlin); Lehrer emer. Carl Dobberitz (Dingelstedt); Kammergutspächter Otto Wernsdorf (Magdala); Marie Bein geb. Küttner (Erfurt); Probst Johannes Lorenz (Heiligenstadt); Pfarrer Philipp Dettmar (Stengelrode); Kaufm. Anton Worsch (L.-Gohlis); Oberpfarrer und Superintendent R. A. Runkwitz (Zeitz); verwittw. Geheime Justiz- u. Appellationsgerichtsräthin Auguste Wellenberg geb. Schultz (Magdeburg); Frau Emma v. Schütz geb. Thon (Weimar); Rittergutsbesitzer Richard Bethge (Baumgarten b. Prenzlau); Kim. Otto Hornemann (Berlin); Rechtsanwalt Justin Fr. Wirth (Ravensburg); Fabrikbesitzer F. E. Borgatz (Iserlohn).

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18931005031/fragment/page=0001

Hypotheken-Kapital

auf Acker von 3½%, auf Häuser von 4—4½%, 55—60% **voll.** Näheres **Streiberstraße 18, I. l.**

Große Steinstraße 10
Laden mit gr. Schaufenster u. großer, heller Comptoirst., 1650 M, per 1. April zu vermiethen.

Laden mit Kontor ist zu vermiethen **Magdeburgerstraße 63.**

Großer Laden sofort billig zu vermiethen. **Gebr. Keller,** Gr. Ulrichstr. 52.

Poststraße 6
ist der mittl. Laden vom **1. April 1894** an zu vermiethen. **Näheres 1 Treppe.**

In bester Geschäftslage ist ein mittlerer **Laden mit Ladenstube,** mit oder ohne gr. Werkstatt, Wohnung und Nebenräumen sofort oder später zu vermiethen **Leipzigerstraße 64.**

Laden, Contor, Wohnung und **Lagerräume** sofort zu vermiethen **Mansfelderstraße 59.**

Breitestraße 3
an der Geiststraße
Laden sofort billig zu vermiethen (zu jed. Geschäft passend), bisher an **Tapezier** u. **Dekorateur** vermiethet gewesen.
Näheres im **Restaurant.**

Eck-Laden Bernburgerstr. 9, besonders zu **Materialwaaren-Geschäft** geeignet, mit Wohnung, Keller und Niederlagsraum, ist sofort billig zu vermiethen. Näheres **Reilstraße 7** bei **K. Hartmann.**

Giebichenstein, Burgstraße 11, ist ein **Laden** mit **Wohnung** zu vermiethen, in dem 12 Jahre ein Barbier- und Friseur-Geschäft betrieben ist. Näheres bei dem Wirth.

Steinweg 1
schöner Laden mit Nebenräumen billigst zu vermiethen. Zu erfragen **Steinweg 3.**

Ein **großer Laden** mit 2 Schaufenstern und anschließender Wohnung billig zu vermiethen **Kleine Ulrichstraße 26.**

Ein **frdl. Laden,** worin Material- u. Colonialw.-Geschäft schwunghaft betrieben, ist z. 1. Januar oder später zu vermiethen. Offerten erbeten unter **F. 358** an die Exped. dieser Zeitung.

Mit Gleisanschluß versehene **Lagerräume** sind sofort oder später billig zu vermiethen. Reflectanten erfahren Näheres sub **C. b. 9737** durch **Rudolf Mosse, Halle.**

Per 1. April 1894 sind die gegenwärtig von Herrn **B. Hoebel,** Christbaumschmuckfabrik, und Herren **Max Beyer & Co.,** Materialwaaren en gros, innegehabten **Räume als**
Wohnung, Comptoire, Lager- u. Arbeitsräume
und **große Speicher**
zu vermiethen.
G. Kanzler, Magdeburgerstr. 5.

Schöner Pferdestall, circa 8—10 Pferde, ist für die Wintermonate zu vermiethen. **Wettiner Hof,** Magdeburgerstr. 5.

Geräumige Geschäftsetage per 1. April 94 ev. früher preiswerth zu vermiethen **Leipzigerstraße 5.**

Schmeerstr. 22, I., Nähe Markt, **helle Geschäftsräume, für Gerichtsvollzieher 2c.,** per sofort f. 360 Mk. zu vermiethen.

Werkstelle, passend f. Holzarbeiter, Sattler 2c., für **sofort zu vermiethen Schulgasse 2, I.**

Helle ger. Werkstelle od. Lagerraum ist sof. od. sp. z. verm. **Friesenstr. 18.**

Eine halbe Etage, bestehend aus 2 St., 1 K., 1 Küche u. Zubehör, zum 1. Januar 1894 zu beziehen **Brandenburgerstraße 7.**

Freundliche, ruhige Wohnung, 2. Etage, 5 heizb. Zimmer, 2 Kammern, Küche u. Zubehör, für 600 Mark per 1. April 1894 zu vermiethen. **Carl Förster, Schimmelstr. 15.**

1. Etage,
3 zweifenstrige, 2 einfenstrige Zimmer u. Zub. für 450 Mk. 1. April 1894 zu vermiethen. **M. Waltsgott.**

4 Zimmer, Kammer, Küche, 1. Etage, 1. April 1894 z. verm. Mansfelderstr. 44.

Fr. Wohn., 2 St., K. an einz. Leute sof. od. sp. zu verm. Mansfelderstr. 44.

Eine **Wohn.,** 6 heiz. Z., K., K. u. Zub. sof. oder 1. Januar 1894 z. verm. Zu erfragen bei **J. Barck & Co.**

Marienstraße 10 **1. Etage** ist eine **herrschaftliche Wohnung,** best. a. 4 heizb. Zimmern mit Zubehör, sowie **Parterreräume für ein Comptoir** per sofort oder 1. Januar zu vermiethen. Näheres daselbst 2 Tr. u. Dessauerstr. 5.

Königstraße 80 ist die **herrschaftliche Beletage,** 7 Zimmer, Bad u. Zubehör, sofort oder später beziehbar, zu vermiethen.

Magdeburgerstr. 28
herrsch. Wohn., 6 Zimmer nebst Zub., 1. April zu verm. **Näh. 1. Etage.**

Mestraße 9
herrschaftliche Wohnung, 3 Zimm., Küche, Speisekammer, Wassercloset, Bodenkammer u. Zubehör, 1. April zu beziehen. Preis 450 Mark. Auskunft durch den Hausmann.

Geiststraße 21
sofort oder später zu vermiethen: **3 Wohnungen v. je 3 Stuben, Küche u. Zubehör im Preise von 200—300 Mk.** Näheres daselbst bei **Louis Sachs.**

Herrschaftliche Wohnung,
4 Zimmer und alles Zubehör z. 1. April u. J. zu vermiethen. **E. Schumann,** Niemeyerstr. 14.

Gr. Ulrichstr. 6, II. freundl. Wohnung, 480 Mark, zu vermiethen.

Freundl. Wohnung z. v. Mittelwache 12.

Herrsch. Wohnung, 6 Zimmer mit Zub., zu verm. **Heinrichstr. 5, I.**

Große Steinstraße 10, III., herrsch. Wohn., 6 St. u. Zub., **do. do.** 4 St. u. do. für 525 resp. 500 Mk. per 1. April oder früher zu vermiethen.

Leipzigerstraße 64, Nähe Bahn, **Wohnung,** II. Et., 3 St., 2 K., K. nebst Zub. per 1. April u. J. für 475 M zu vermiethen.

Forsterstraße 18
halbe Etage, 2 St., 1 Kammer, Küche nebst Zubehör **sofort** und zu Neujahr zu vermiethen, 300 Mark.

Frdl. **Parterre-Wohnung,** 3 St. u. Küche sof. z. verm. **Friesenstr. 19.**

Wohnung, 2 Stuben, Kammer, Küche u. Zubeh. sofort oder später zu verm. Näh. **Kl. Ulrichstr. 22, I.**

Wohnung, 5 Zimmer u. Zub., für 600 M sofort zu verm. Forsterstr. 2.

Frdl. St., K., 110 Mk. an einz. Leute zu verm. sof. od. sp. Wuchererstr. 27, Laden.

Kl. freundl. Parterre-Wohnung sofort oder später zu verm. Ferner **Etage,** bestehd. aus 3 Stuben, Kammer u. Zub., 1. April zu vermiethen. **R. Erbe, Dorotheenstraße 13.**

Stube, K., St. verm. sofort Feldstraße 8.

Wohnung, 38 Thlr. **Mühlgasse 4.**

Gr. Ulrichstr. 38
ist die **1. Etage,** 4 schöne Zimmer, vornher.. 2 Kamm., Küche, Wassercloset, nebst allem Zubehör, zum 1. April 1894 oder früher anderweit zu vermiethen. Abvermiethung gestattet. Näh. daselbst Hof 1 Treppe rechts.

Wuchererstraße 60, Ecke der Kaiserstr., 3 St., 2 K. u. Zub., 450 Mk., 1. April zu vermiethen.

Herrschaftl. Wohnung f. 550 M per 1. April u. J. zu vermiethen **Laurentiusstraße 12.**

Sophienstraße 31,
Ecke Karlstraße,
1. Etage, 6 St., Kammer, Küche und Zub. 1. April 1894 zu vermiethen.
III. getheilte Etage, 3 St., 2 K., Küche und Zubehör sofort od. später für 90 Thlr. zu vermiethen.

Fritz-Reuterstr. 16 **2. Etage,** 5 hzb. Zimmer, Küche, 2 Keller, Bodenk. 2c., nebst kl. Garten mit Laube, 460 Mk., 1. April 94.

Eine **Wohnung,** 2 St., K., K. und Zub. zu vermiethen **Geiststraße 53.**

Herrsch. Wohn., 1. Etg., 7 heizb. Zimmer zu vermiethen **Geiststr. 53.**

2 St., 2 K., K. Speisek., Vorderh., 2 Eing., z. Abverm. s. billig **Kl. Ulrichstr. 8.**

Steinweg 35
Wohnung zu 225 Mk. 1. Jan. 94.
„ „ 210 „ sofort. N. p. l.

Freundliche Wohnungen
250, 280 u. 330 Mk. sof. od. 1. Jan. 94 zu verm. **B. Barth,** Kl. Ulrichstr. 10.

Dryanderstraße 20
3 St., K., K. u. Zub., II Etg., sogl., 3 St., K., K. u. Zub., 1. Etg., 1. April, 1894. Näheres III. Etage links.

Geiststraße 17
getheilte 1. Etage mit Balkon, 3 St., 1 K., K. u. Zub., 1. Januar beziehbar. Näheres **Geiststraße 52, Laden.**

Eine **Wohnung,** 3 Treppen, für 300 Mk. zu verm. **Schwetschkestr. 32.**

Hofwohnung, Stube, Kammer und Küche mit Zubehör, per sofort **Forsterstraße 56, p.**

Frdl. trockene **Souterrainwohnung** sofort zu vermiethen **Meckelstr. 8.**

Wettinerstraße 34,
Ecke Blumenstraße, ist die **herrschaftliche 2. Etage** per 1./4. 1894 zu verm. Näheres daselbst im Laden.

1. Etage,
12 Piecen, mit Badeeinrichtung und reichlichem Zubehör per 1. April 1894 zu vermiethen.
Bernh. Barth, Kl. Ulrichstraße 10.

Hochherrschaftl. Wohnung,
1. Etage, Advokatenweg 12, (Neubau), enthaltend: 2 Salons, 8 heizbare Zimmer, Bad, Veranda, Nebenräume, Garten, ist 1. April 94 event. früher zu vermiethen.
Schönemann & Schwarz, Lindenstraße 46.

Wohnungen
II. Etage sofort oder 1. April 94, Preis **450** und **150** Mark, vermiethet **H. Langrock,** Gr. Sandberg 8.

Leipzigerstraße 28 ist eine **Wohnung,** best. aus 2 Stuben, 2 Kammern, Küche und Zubehör, sofort oder später zu vermiethen.

Mansfelderstraße 26
Wohnung zu 300 Mark sofort oder später zu vermiethen.

Mühlweg 36
herrsch. Etage 1. April 1894 zu vermiethen. Näheres part.

Forsterstraße 3
ist per 1./4. 94 2. Etage, 5 heizb. Zimmer, Badestube 2c., beziehbar.

Halbe zweite Etage
Neujahr zu verm. **Parkstr. 2, p. r.**

Wohnung, 2 St., Kammer, Küche u. Zub., sofort zu vermiethen **Charlottenstraße 3.**

Leipzigerstraße 37 Wohnung, 400 M, sofort oder später beziehbar.

Wohn. f. 180, 270, 360 Mk. sof. Anhaltstr. 6.

Wohnung, 65 Thlr., verm. Aukerstraße 13.

Zum 1. April 1894 ist die **herrsch. Wohn.** des 1. Stocks in meinem Hause **Harz 9,** best. aus 7 Stuben mit Zubehör, Badeeinr. u. Mitbenutzung des Gartens zu vermiethen. Besichtigung von 9—12 Uhr. Dir. Dr. **Schrader.**

Glauchaerstraße 3
2 große bequeme Wohnungen sofort sehr billig, **2 desgl.** 1./4. 1894 sehr billig zu vermiethen.

Kronprinzenstr. 40
Wohnungen, 200 bis 250 Mk. vom Oktober ab zu vermiethen. Zu erfragen 2 Treppen links.

Merseburgerstr. 165
ist die Parterre-Etage, bestehend aus 6 heizbaren Räumen nebst allem Zubehör sofort oder später zu vermiethen. Näheres daselbst 1. Etage.

Sophienstraße 25 u. Albrechtstraße 19
sind **Wohnungen** sofort oder später zu vergeben. Näheres
Albrechtstraße 5, II.

Eine **Wohnung,** 80 Thlr. und eine 50 Thlr., sofort zu verm. **Thomasiusstraße 2.**
Zu erfragen bei Handelsmann **Päschel.**

Wohnung, 1. Etage, 3 St., 3 K., Küche, Entree nebst Zubehör sofort oder später zu vermiethen. Preis 480 Mark **Harz II.**
Zu erfragen im Garten 1. Etage.

Schöne Familien-Wohnungen,
1. Etage, 500 Mark,
1. Etage, 400 Mark,
per sofort zu vermiethen **Geiststraße 33.**

Merseburgerstr. 147 (früher 30)
einige Wohnungen im Preise von 100—300 Mark per sofort **zu vermiethen.**

Eine **frdl. Wohn.** sofort zu verm., Preis 400 M **Wörmlitherstr. 109.**

2 St., K., K. u. Zubehör sind zum 1. Jan. zu verm. **Bahnhofstr. 23.**

2 Wohnungen, jede 2 St., Kammer, Küche, 1 Tr. 80 Thlr., 2 Tr. 75 Thlr., vornheraus **Bahnhofstraße 8.**
Näheres beim Hausmann.

Die **1. halbe Etage** mit **Badestube** per 1./4. 94 zu vermiethen **Amthor, Magdeburger- u. Forsterstr.-Ecke.**

Herrschaftliche Wohnung.
In meinen Villen habe jetzt oder 1. April herrschaftliche Etagen für 1250 u. 1350 Mk. zu vermiethen; gesunde freie Lage mit Gartenbenutzung und Laube. **Carl Schulze, Kronprinzenstr. 3.**

Herrschaftl. Wohnung
1. Etage, 6 St., Salon, Veranda, Bad, reichl. Zubehör und Garten, per 1. April 1894 zu vermiethen. Näheres Wilhelmstraße 19, p.

Fr. Wohn. zu 50 Thlr. sof. Schützeng. 16.

Herrschaftliche 1. Etage
zum 1./4. 94 oder auch bald für 750 Mk. zu verm. Näh. **Friedrichstr. 35, p.**

1. Etage
zum 1. April 1894 zu vermiethen Leipzigerstraße 29.

Franckeplatz,
neben dem Waisenhaus, ist die **zweite Etage,** bestehend aus 7 heizb. Zimmern, Küche, Speisek., Mansardstube, Bodenkammer u. Zubehör zu vermiethen. **W. Schatz, Buchbinderei.**

Lindenstraße 73,
gegenüber den Francke'schen Stiftungen, ist die **Bel-Etage,** bestehend aus 5 Zimmern und Zubehör zum 1./4. 94 zu vermiethen.

Versetzungshalber ist die **zweite Etage** (700 Mk.) per **1. November oder später Schillerstraße 49 zu vermiethen. Näheres Schillerstraße 58.**

Liebenauerstraße 10
zu vermiethen:
a. Wohnung im Vorderh. (315 M),
b. „ „ Hinterh. (168 M),
c. Werkstatt (150 M).

Göbenstraße 6
Wohnung zu vermiethen (270 Mk.) u. **Pferdestall** (120 Mk.). Näh. 3 Tr. r.

Göbenstraße 4
Parterre-Wohnung z. verm. (350 M). Näheres **Göbenstraße 6, III r.**

Die 2. oder nach Wunsch die 1. Etage ist v. 1. April 94 miethfrei. **Näheres Zinksgartenstr. 4, part.**

Mühlweg 20
I. Etage an ruhige Miether sofort oder später zu vermiethen, best. aus 7 heizb. Zimmern, Bad, Balkon und Zubehör, auf Wunsch auch Garten zu all. Benutz.

Thurmstraße 155
zu vermiethen **Wohnungen** zu 350, 330, 300, 195 Mark.

Freundl. Wohnungen zu 300, 270 und 150 Mk. sofort zu beziehen **Fritz Reuterstraße 4.**

Abgeschlossene Marienstr. 18, Bahnnähe, **2. Etage,** herrschaftl. eingerichtet, 5 Zimmer, 1 Kammer, Küche u. Zub., 1. April 1894 zu vermiethen. Näheres **beim Hausmann** und **Christian Glaser,** Gr. Klausstr. 24.

Rathhausgasse 12
2 Wohnungen zu 60 und 80 Thlr. Neujahr zu beziehen.

Frdl. Wohnung, 2 St., K. K. u. Zubehör vermiethet **Krausenstr. 2.**

Halbe Etage, 70 Thlr., Zwingerstr. 17, II.

Wohnungen Jakobstr. 44 sofort zu 80 Thlr. 2 K., K., 1 z. 50 Thlr., 1 leere St.

St., K. K. u. Zub. sof. Schülerhof 1.

Adolfstraße 7
ist eine vordere u. eine hintere **Wohn.** billig zu vermiethen u. sof. zu beziehen.

Barfüßerstraße 13 ist die **zweite Etage** für 300 Mark zu vermiethen.

Magdeburgerstr. 53
herrsch. **2. Etage,** 5 gr. Z. u. Zub. p. 1./4. 94 zu vermiethen. **G. Fritze.**

Moritzzwinger 5 2 W.-Wohn. Nr. 250 M u. 2 Et. sof. o. 1./4. 94 z. bez.

Schwetschkestraße 33, II rechts freundl. **Wohnung,** 2 St., K. u. Zubehör 1. Januar zu vermiethen.

Wohnung für 54 Thlr., Handelskeller mit Wohnung für 60 Thlr. sofort zu beziehen 5. Vereinsstraße 14.

Stube, K. u. K. 1. Januar zu vermiethen. Preis 135 Mk. **E. Schumann,** Niemeyerstr. 14.

Hausmanns-Wohnung sofort od. später zu verm. **Lindenstraße 58/59.**

Fr. möbl. Wohn. Marienstr. 2, II.

Möb. B. verm. Charlottenstr. 4, Hof p.

Vis-à-vis d. Klinken eleg. möbl. Part.-Zimmer billig **Grünstraße 30.**

Frdl. möbl. **Zimmer** mit oder ohne volle Pension, für 1 u. auch 2 H. passend, zu verm. **Kleiner Berlin 2, III r.** Eingang **Sternstraßen-Ecke.**

Eleg. möbl. **Wohnz. u. Cab.** **Jägerplatz 7.**

Domplatz 8, II
geräumiges, gut möblirtes, ungenirtes **Vorderzimmer** mit sep. Eingang als **Schlafstelle** sofort für 10 M pro Mt. zu vermiethen an anst. Persönlichkeit.

Möblirte Wohnung
zu vermiethen Parkstraße 2.

Freundlich möbl. Zimmer zu vermiethen **Königstr. 4, I.**

Frdl. möbl. **Wohnung,** vornheraus, zu beziehen **Moritzkirchhof 12.**

Schön möbl. Wohnung in ruhiger, freier Lage sofort zu bez. **Sophienstr. 8.**

Möbl. Z. zu verm. Kl. Ulrichstraße 27, II.

Fr. mbl. Zimm. f. 1 O. Rannischstr. 14, II.

Frdl. mbl. Z. z. verm. Thorstr. 62, II.

Ein frdl. möblirtes Zimmer für 15 M zu vermiethen **Geiststraße 50.**

Möbl. Schlafst. Kl. Ulrichstr. 37, I. r.

Anst. Schlafst. m. K. Gr. Ulrichstr. 60, II. r.

Frdl. Schlafst. m. K. Parkstraße 5, III. l.

2 frdl. Schlafst. sof. Gr. Berlin 12, II.

Anst. Schlafst. Martingasse 21, H. 2.

Anst. Schlafstelle offen Alter Markt 5, II.

Brautpaar **sucht hübsche Wohnung,** 2 St., 2 K., Z., für 1. Jan., 3—400 M, Nähe der Bahn.
Offerten mit Preis unter **O. 366** in der Exped. d. Ztg. niederzulegen.

Ges. zum 1. April 1894 von ruhigem Miether eine **Wohnung,** best. aus 3—4 Stuben, 2 Kammern, Küche und Zubehör, parterre oder 1. Etage, wenn möglich mit Gartenbenutzung. Gefl. Offerten mit Preisangabe u. **L. 340** an die Exped. dieser Zeitung erbeten.

Gesucht z. 1. April 1894 im Nordviertel f. kl. Pensionat (Mädchen) **6 bis 7 Zimmer** mit reichl. Zubehör. Preis 700—800 Mk. Offerten unter **1668 L.** an die Exped. d. Ztg.

Eine Dame **sucht** 1. April Wohnung in der Stadt im Preise v. 300—350 M. Adr. abzug. **Leipzigerstr. 64, II. l.**

Unmöbl. Stübchen v. ält. Herrn, mögl. in Giebichenstein, gesucht. Off. m. Preis abzug. Burgstr. 12a, l., oder bei Haasenstein & Vogler, A.-G., hier, unter P. 2.

Ein Herr sucht **möbl. Zimmer** für einige Wochen ohne Kündigung z. mieten. Offerten mit Preis unter **1676 T.** an die Exped. d. Ztg. sofort erbeten.

Alleinsteh. ält. Herr oder Dame findet in besserer kinderloser Familie gute **Aufnahme und Pflege.**
Offerten unter **G. 359** in der Expedition dieser Zeitung niederzulegen.

Sehr gute **Pension** für Schüler oder Schülerinnen; vollständiger Familien-Anschluß, stete Beaufsichtigung bezw. Nachhilfe, vorzügliche Empfehlungen, mäßiger Preis. **Lindenstr. 77, I.**

Töchter find. b. gut. Beaufsicht. u. Pflege **Pension** in fröhlich. Familienkreise. Gesunde Wohnlage. **Frau Pastor Lobeck,** Lindenstr. 2, II. Steinw.-Ecke.

SANTAL-MIDY
Apotheker in Paris
Unterdrückt **Copaia, Kubeben, Einspritzungen,** heilt den Ausfluß in 48 Stunden. — Sehr wirksam bei Blasenleiden und verursacht Klärung des getrübtesten Urins. Als Garantie trägt jede Kapsel **den Namen** ..... MIDY
Erhältlich in **Halle** in der Engel-Apotheke und Marquardt'sche Löwen-Apotheke.

Kein Einseifen und Vorwaschen mehr! Durch Kochen mit
F. F. Schäfer's Waschmittelfreier Haushalt-Fass-Seife
wird eine blendend weiße Wäsche erzielt.
Zu haben in den durch Plakate kenntlichen Verkaufsstellen.

Es giebt keine
BESSERE SEIFE
zur Erzielung zarter Haut und schönen Teints als
SANITAS
TOILETTE - FETT - SEIFE
C. NAUMANN OFFENBACH a/M.
Nur 25 Pfg. das Stück
In allen Seifen führenden Geschäften

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18931005031/fragment/page=0002

Stellung erhält Jeder überallhin umsonst. Fordere per Postkarte Stellen-Auswahl. **Courier**, Berlin-Westend.

Das landwirthschaftl. Bureau des Insp. Albert Reinboth
Breslau, Schwerstr. 9
vermittelt wie seit Jahren bekannt zu jeder Jahreszeit: Kutscher, Knechte, Dienstjung., Dienstmädch., Arbeiterfamilien, Feldarbeiter.

Stiller oder thätiger
Compagnon
mit 50—60,000 Mark von einem Fabrikbesitzer Thüringens sofort gesucht. Fabrikation bedeutend. Kapital gegen Sicherheit. Offerten unter **1614 E.** an die Expedition b. Ztg. erbeten.

Für die Privat-Mittelschule zu Thale a. H. wird für sofort bis Ostern 1894 ein geeigneter **Vertreter** (Lehrer, Candidat der Theologie oder Philologie) gesucht. Zeugnißabschriften nebst Gehaltansprüchen sind sofort einzusenden an
Rector Centgraf, Thale a. H.

Ingenieur,
Specialist im Pumpenbau, von einer Maschinenfabrik gesucht. Offerten unter 1671 O. an die Expedition dieser Zeitung.

Ein ält. **Kaufm.**, selbstst. Arbeiter, sucht Besch. als Buchhalter, Correspond. yp. f. Tage od. Stunden gegen mäßige Vergütung. Off. u. **N. 342** a. d. Exp. d. Z.

Suche per sofort für meine **Eisen- und Ofenhandlung** einen **jungen Mann**, welcher mit der Branche sowie Comptoirarbeiten vollständig vertraut ist. Station im Hause.
Offerten unter **N. 365** in der Expedition dieser Zeitung niederzulegen.

Leistungsfähige
Annoncen-Acquisiteure
an den bedeutenderen Industrieplätzen Deutschlands und Oesterreichs für ein angesehenes Fachblatt gesucht.
Anmeldungen unter **N. 93** an die **A. Lammann'sche Buchhandl.** in Dillmen i. W.

Suche per sofort Stellung als **Verwalter**, gewesener Ackerbauschüler und 2 Jahr in hiesiger Rübenwirthschaft thätig. Offerten unter
Reinsch, Rittergut **Wiehe.**

Ein junger Mann, welcher mit allen Comptoirarbeiten vertraut, sucht gestützt auf vorzügl. Zeugnisse baldigst Stellung, event. auch nach außerhalb. Gef. Offerten bitte unter **P. 367** in der Expedition d. Ztg. abzugeben.

Suche zum **sofortigen** Antritt für mein Materialwaaren-Geschäft einen jüngeren, tücht. u. ehrlichen **Commis**, welcher jetzt oder kürzlich seine Lehrzeit beendet hat, persönliche Vorstellung erwünscht. **Julius Herrmann, Merseburg a/S.**

Ein **j. Mann** mit **guter Handschrift sucht** für die Abendstunden noch **Beschäftigung in schriftlich. Arbeiten.** Gefl. Adressen erbeten unter **F. 335** an die Expedition dieser Zeitung.

Verwalter
mit guten Zeugnissen erholten zu sofort, 1. November u. 1. Jan. 94 gute Stellung angewiesen. Honorar gering und erst nach erhaltener Stelle zu entrichten, Rückporto beifügen.
Landwirthsch. Beamten-Verein Halle a/S., Magdeburgerstr. 4.

Ein Holzarbeiter,
Stellmacher, der mehrere Jahre selbständig war, **sucht Beschäftigung.** Off. u. **1656 X.** an die Exp. d. Ztg.

Kellner, w. 1½ Jahre gelernt hat, sucht, um sich weiter auszubilden, Stellung. Näheres Meckelstraße 5, H. I.

Buchbindergehilfen
auf Sortiment sucht **E. Kressmann.**

Gesucht: Ledige herrschaftl. Diener, 2 Mädchen, w. kochen k., für Pfarrhaus u. einz. Dame, 4 Hausmädchen f. Rittg., h. Lohn. Fr. **Wantzloben**, Spiegelgasse 1. Mädchen mit g. Zeugn. suchen Stelle.

Gesucht wird ein **ordentl. Hausdiener**, der mit dem Verpacken von Waaren Bescheid weiß. Meldungen Sonntag Vormittag.
Leopold Bauchwitz,
Leinen- und Baumwollwaaren-Engros-Geschäft,
Germanstraße 5.

Gesucht tüchtige Erdarbeiter
bei einem Stundenlohn von 25 Pfg.
Wansleben, beim Bau des Ring-Kanal. **Bauführer Lenk.**

Ein **ordentl. Hausknecht**, 17—18 Jahre, für Ausspann-Gasthof **sofort gesucht** durch
Binneweiss, Gr. Märkerstraße 9.

Junger Mensch, 18 Jahre alt, sucht sogleich Stellung als **Kutscher.**
Offerten bittet man **Jakobstr. 48**, 3 Treppen rechts niederzulegen.

Ord. Hausdiener, 20 Jahre alt, in Hôtels u. Gasthöfen gewesen, versteht mit Pferden umzugehen, besitzt gute Zeugn., sucht sofort oder später Stelle. Gef. Off. **u. 132 G.** postlagernd **Nebra** erb.

Lehrlings-Gesuch.
In einem Colonialwaaren-Geschäft en gros ist noch eine **Lehrlingsstelle** offen. Reflektanten mit guter Schulbildung wollen sich schriftlich melden u. **A. Z.** postlagernd **Halle Postamt 2.**

Suche **per sofort** einen
Lehrling
unter günstigen Bedingungen ohne Lehrgeld.
Carl Booch,
Honigkuchen- u. Zuckerwaarenfabrik.

Zum Oktober suchen wir für unser Colonialwaaren-Engros-Geschäft einen
Lehrling
mit guten Schulkenntnissen.
Löwe & Fahrenhorst, Magdeburg.

Suche Lehrstelle
möglichst bald für e. jung. Mann, 17 J. alt, m. Berechtigung z. einj. Militärdr., in ein. Droguen- oder Colonialwaaren-Engros und eventuell Detail-Geschäft. Offerten mit näheren Bedingungen erb. an **R. F. König, Nordhausen.**

Bekanntmachung.
An der **Provinzial-Irren-Anstalt Nietleben** bei Halle a/S. sind
Wärterinnenstellen
bei gutem Lohn **sofort** zu besetzen. Gute Zeugnisse und persönliche Vorstellung erforderlich.

Landwirthschafterinnen, Haus- und Viehmädchen, ledige Pferdeknechte erhalten Stelle.
Kochmamsells, j. u. alte Haushälterinnen, Stützen für Stadt und Land, **Hof- und Feldverwalter, Hofmeister, Kuhmelker, Schäfer, Gärtner, verheir. Pferdeknechte, Hausdiener und Hausburschen** suchen Stelle.
Arbeits-Nachweis des Vereins für Volkswohl Rother Thurm.

Eine alleinstehende Frau,
anfang Dreißig, aus guter Familie, wünscht in ebensolcher Familie zur **Stütze der Hausfrau** sich nützlich zu machen. Gehalt wird nicht beansprucht. Gefl. Off. bittet man u. **V. 326** in der Expedition dieser Ztg. niederzulegen.

Kochmamsells, Köchin erhalt. sof. Stelle d. **Pauline Fleckinger.**
Land- u. Stadtwirthschafterin, Stubenmädchen, Mädchen für Küche u. Hausarbeit, Kindermädchen weist nach **Pauline Fleckinger, Raumischestr. 18.**

Lernende
für Putz und Verkauf sucht
J. Meineke,
Große Ulrichstraße 24.

Kochmamsell, Landwirth, Köchin, Haus-, Küchenmdch. u. Haus u. Kindermädch. a. Güter w. sof. u. sp. b. h. Lohn ges. d. Fr. **Klar**, Geistst. 3.

Für ein in meinem Hause lang. Zeit gewesenes **Hausmädchen** suche ich in einem nicht zu groß. Haushalt ähnliche Stellung. **Fr. Schultz, Krähe,** Martinsberg 8.

Ein ord. anst., mit guten Zeugn. versehendes **Mädchen** sucht p. 15. Okt. od. 1. November Stellung b. best. Herrschaft Zu erfragen **Sternstraße 10, III.**

Ein junges geb. Mädchen sucht hier oder in der Nähe von Halle Stellung als **Wirthschaftsfräulein.**
Gefällige Offerten unter **T. 324** an die Expedition d. Ztg. erbeten.

Nur tüchtige
Taillen-Arbeiterinnen
finden bei hohem Lohn sofort Beschäftigung.
Rössler & Holst, Poststr. 21.

Ein **Beamter** sucht spätestens bis 15. Oktober eine alleinst. geb. **Wittwe**, 30—40 J. alt, oder ält. anst. **Mädchen**, gesund und krätig, zur **selbständigen Führung des Haushaltes.** Off. mit **Beifügung der Photographie** befördert die Expedition d. Ztg. unter **1666 J.**

Putzarbeiterinnen,
welche **elegant garniren** können, sofort gesucht **Schulberg 17, I.**

Mädchen, 14—16 Jahr, für Vormittag gesucht **Dryanderstr. 30, I.**

Ein j. anst **Mädchen** z. Aufwartung gesucht **Geiststr. 44**, Hutgeschäft.

Saub. u. fleiß. Mädch. f. St. f. K. u. H. 1. November. **Leipzigerstr. 59**, i. H.

Ein anst. Mädchen, welches perfekt kocht u. Hausarbeit übernimmt, sucht als allein. Mädchen bei einz. Herrschaft Stelle durch Frau Anna Fleckinger, Kleine Ulrichstr. 8, p.

Ein **sauberes Mädchen** vom Lande wird zum 15. Oktober gesucht
Große Brauhausgasse 15.

Ein **j. geb. Mädchen**, welches die Buchführung kann, sucht unter bescheidenen Ansprüchen Stellung. Gefl. Offerten unter **M. H. 100** an **Prange & Co., Weißenfels** erb.

Mehr **Mädchen** m. 3- u. 4. Attesten, auch **gesunde Ammen** wünschen St. d. Fr. **Rötzscher**, Gr. Ulrichstr. 3, II.

Ein junges Mädchen aus guter Familie, 19 Jahre alt, welches Kochen und Nähen mit erlernt hat, **sucht** Stellung bei einzelnen Leuten. Gute Behandlung erwünscht. Offerten unter **A. B. 800** postl. **Hohenmölsen.**

Gesucht: Tücht. Landwirthinnen, Stützen, Verkäuferinnen, Köchinnen, Stubenmädchen, Mädchen für Alles durch
Binneweiss, Gr. Märkerstraße 9.

Für ein an Thätigkeit gewöhntes j. Mädchen, das auf e. größ. Rittergute in Pension war, Stelle als **Stütze oder Volontärin** gesucht. Familienanschluß Bedingung. Gefl. Offerten an Inspektor **Starckloff**, Georgenthal bei Gotha.

Ges. f. sof. od. 15. einf. junges Mädch., d. Schneid., Plätt. (Oberhemden), Zimmerreinigen gründlich verst. Nur solche mit guten Zeugnissen werden berücksichtigt. Oberregierungsräthin v. Rebeur, Merseburg.

Wirthschafterin für eing. Herrn sucht in angenehme Stelle
Frau **Wolfram**, Völbergasse 4.

Eine tüchtige Krankenpflegerin
wird sofort gesucht. Meldungen Vor- u. Nachmittags **Bahnhofstr. 11.**

Ein anständiges Mädchen, 19 Jahre, mit guten Zeugnissen, **sucht** zum 15. Oktober Stelle
Mittelwache 14, I.

Tücht. Mädchen für K., H. u. Kinder suchen sofort und später Stelle durch
Frau **H. Henze**, Trödel 15.

Aufwartung gesucht Parkstraße 22, p. r.

Saub. gew. Aufw. f. Krukenbergstr. 17, II. l.

Ein ält. anst. Mädchen sucht i. bürgerl. Haushalt Stelle als Wirthschafterin. Off. erb. unter K. 363 an die Exp. d. Ztg.

Ein anst. saub. **Mädchen** m. g. Z. sucht Stelle sofort od. später auch auswärts durch Fr. **Schimpf**, Harz 46.

Tücht. Kochmamsell sucht sof. St. Frau **Lindermann**, Breitestr. 9, II.

Mädch. v. ausw., 17 J. alt, w. Schneid. kann u. in häusl. Arb. erfahren ist, sucht leichte Stelle. Zu erfragen **Mittelwache 6, I.** Mittags von 1—2 Uhr.

Damen in diskr. Angelegenheiten finden liebevolle Aufnahme und Pflege bei Frau Wittwe **Buch, Zerbst in Anhalt**, Breite 39.

Damen hess. Stände find. Rath, Aufn. z. Niederk. u. streng amtl. Discr., von wo aus nichts nach der Heimathsbehörde berichtet wird. **Berlin**, Friedrichstraße 16, Heb. Bäder im Hause.

Rademanns Kindermehl!
Wirkt ungemein stärkend. Man gebe es allen schwachen Kindern.
Ersetzt die Muttermilch; ist darum Kindern, die entwöhnt werd., unentbehrlich.
Zeugnisse! Mit Ihrem Mehl habe ich in letzter Zeit viele Versuche angestellt und es verwandt: 1) als Zusatz zu Milch für Säuglinge; 2) als alleiniges Material zur Herstellung von Suppen für größere Kinder. Mit den Erfolgen bin ich so gut zufrieden, daß ich die Zugabe von Grieswassersuppe zur Säuglingsmilch jetzt ganz durch Ihre Hafermehlsuppe ersetze und bei Darmkatarrhen größerer Kinder von Getreidemehlsuppe nur noch Ihre Hafermehlsuppe verwende.
Hochachtungsvollst Ihr ergebenster
gez. Uffelmann,
Prof. u. Direct. des Hygien. Instituts. Rostock, 16. April 1892.
Ueberall zu haben à M. 1.20 p. Büchse.

6 Pfg. kostet's ein
Hühnerauge
ohne zu schneiden und schmerzlos, sicher zu entfernen durch die echten **Thilophagplatten** des **Alexander Freund**, v. kgl. Minist. aut. Hühneraugenoperateurs in Oedenburg. Ein Couvert, 12 Stück enthaltend, für 70 ₰ in den meisten Apotheken und Drogenhandlungen, sowie im Hauptdepot der **Marquardt'schen Löwen-Apotheke** in **Halle a. S.**

Gesetzlich geschützt!
Dr. Romershausen's
Augen-Essenz
mit ca. 4% Fenchelöl, 70% Alcohol zur
Stärkung und Erhaltung der Sehkraft
erfunden u. seit mehr als 50 Jahren in unerreichter Güte dargestellt in der Apotheke von **Dr. Franz Gustav Geiss Nachf.** in **Aken a. E.** Zu beziehen in Flaschen à 1, 2 und 3 ℳ entweder direkt oder in:
Halle a/S. in den Apotheken.

Trockenschnitzel,
gutes Kraftfutter für Rinder, Schweine, Schafe, liefere waggonweise direkt, sowie centnerweise ab meinem Lager.
Ed. Klauss, Merseburg.

Lupinen
offerirt frei allen Stationen.
Löbel Lewin, Wollstein (Posen).

Bei jeder Art Wunden,
böser Brust, Durchlaufen der Warzen, Geschwüren, Durchliegen, Frost 2c. ist
Rosenbalsam
die beste Heilsalbe. Echt zu haben à Dose 75 ₰ in der **Apotheke** zu **Bibra.**

Apotheker Berger's Specialität beseitigt in wenigen Tagen sicher
Hühneraugen, Warzen und **Hornhaut** schmerzlos und gefahrlos. Flasche mit Pinsel 60 ₰ bei **M. Waltsgott.**

Versuchen Sie es bei
Zahnschmerzen
mit **„Dentila"**. Dasselbe wirkt geradezu wunderbar und ist vollkommen unschädlich. Allein erhältlich per Fl. **50 Pfg.** in **Halle** bei Apotheker **A. Ludwig.**

Bartlosen sowie **allen**, welche an **Haarausfall** leiden, empfehle als einzig sicher wirkend und absolut unschädlich mein auf wissenschaftlicher Grundlage hergestelltes **Haar-Präparat.**

Erfolg schon nach wenigen Wochen, selbst auf kahlen Stellen, wenn noch Haarwurzeln vorhanden sind. (Auch vorzüglich gegen Schuppen.) Viele Dankschreiben.
Sicherster Förderer des Bartwuchses.
Es genügen wenige Wochen um sich einen schönen und vollen Bart zu verschaffen.
Kein Bartwuchsschwindel, sondern 1000 fach bewährter Haarwachsstoff. Rückzahlung des Betrags bei Nichterfolg. Angabe des Alters erwünscht. Zu beziehen Flacon à Mk. 3.— von
A. Schnurmann, Frankfurt a. M.

Klettenwurzel-Haaröl,
feinstes bestes Toilettenöl zur Erhaltung, Kräftigung und Verschönerung des Haares, es verhindert das Ausfallen und frühe Ergrauen desselben und beseitigt die so lästigen Schuppen, à Flasche 75 u. 50 ₰, mit Siegel und Firma des Verfertigers C. Jahn in Gotha versehen, empfiehlt
Albin Hentze, Schmeerstraße 24.

Volks-Kaffee-Hallen
des Vereins für Volkswohl:
I. am Leipziger Thurme.
II. alte Promenade (Reitbahn).
III. Moritzzwinger.
IV. Im „Rothen Thurm" in der **früheren Hauptwache.**
Alle vier sind **geöffnet von früh ½6 Uhr an.**
Es wird verabreicht:
Kaffee, Cacao, Milch, Fleischbrühe, Selterwasser, Limonade, zu 5 ₰
in IV. auch **Suppe** zu 10 ₰.
Marken zu 5 ₰, welche sich besonders zu Geschenken an Bedürftige eignen, und in den vier Hallen verwendet werden können, sind in allen vier Hallen, sowie bei Herrn Kaufmann **Beyer**, Ecke der Leipziger- und Königstraße, bei Herrn Kaufmann **Sachs**, Geiststraße 21, und Herrn **Flade**, Zwingerstr. 5, zu haben.
Die Verwaltung der Volks-Kaffee-Hallen I., II., III. u. IV.

In der Collecte am Erntedankfest fanden sich **3 Mk.** „für eine arme verstoßene Wittwe". Herzlichen Dank dem ungenannten Geber!
Wächtler, Oberdiakonus zu St. Ulrich.

Annoncen-Annahme für alle Zeitungen — **RUDOLF MOSSE** — **Halle a. S. Brüderstr.** Telephon No. 151

Fernsprecher 151. — Nunmerbrochen von 8—8 geöffnet.

Rittergut,
900 Morgen Areal, Bahnstation, 20 Aktien Zuckerfabrik, mit 120,000 Mk. Anzahlung zu verkaufen.
Selbstkäufer erhalten Auskunft unter **W. I. 10207** durch **Rud. Mosse, Halle a/S.**

17,000 Mark
Restkaufgelder sind zu cediren.
Offerten u. **H. v. 6073** bef. **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

20,000 Mark gleich oder später, ganz oder auch ein Theil davon zu cediren gesucht. Off. u. **R. b. 6069** bef. **Rudolf Mosse, Halle.**

Gasthofs-Verpachtung.
Renommirtes **flottes Geschäft** an großer Industriestadt sofort zu übernehmen. 3000 Mark baar erforderlich. Off. unter **L. 4238** an **Rudolf Mosse, Leipzig.**

Villa oder 1. Etage in Villa
mit wenigstens 4 Zimmern, Stube und sämmtlichem Zubehör, wenn möglich möblirt, **sofort gesucht.** Offerten unter **B. v. 19391** bef. **Rudolf Mosse, Halle.**

Mk. 36,000
auf hiesiges Grundstück zur 1. Stelle gesuchs. Werthtaxe 56,000, Feuerversicherung 45,000. Vermittler ausgeschlossen. Offerten unter **T. r. 10423** bef. **Rud. Mosse, Halle a. S.**

Eckhaus
mit Thoreinfahrt, in der Nähe der beiden Märkte, ca. 455 qm, worin **seit über 100 Jahren ein flottes Colonial- u. Destillat.-Geschäft betrieben**, will ich verkaufen. **Rich. Fuss, Halle,** Nikolaistr. 5, Ecke der Alt. Ulrichstr.

Ein **Restaurationsgrundstück** mit Garten, 2 Gastzimmer vorn, 1 großes Vereinszimmer nach hinten, worin seit Jahren ein 36—38 Personen starker Verein ist, für 39,000 Mark zu verkaufen. Anzahl. 9000 bis 10,000 ℳ Off. u. **M. x. 10452** bef. **Rud. Mosse, Halle.**

20—25,000 Mark
zur 1. Stelle auf Grundstück mit 84,000 Mk. Werthtaxe, aufgenommen von gerichtlich vereidigtem Sachverständigen, werden jetzt oder später zu leihen **gesucht.** Off. u. **D. n. 10447** bef. **R. Mosse, Halle.**

Thätige Betheiligung und mit **5000 Mk. Einlage** sucht ein tücht. Kaufmann, Mitte 30er an einem rentablen Geschäft. Gefl. Anerbieten unter **G. p. 10436** bef. **Rud. Mosse, Halle a/S.**

Ein tüchtiger, erfahrener Kaufmann **sucht** möglichst **Vertrauensstellung.** Selbiger beherrscht vollk. die dopp. Buchführung, Corresp. 2c. Kaution vorh. Gefl. Off. u. **M. w. 10437** bef. **R. Mosse, Halle.**

Grundstück **Fleischerei** nebst flottgeh. mit vollständ. Inventar **zu verk.** Preis 20,000 Mk., Anzahlung nach Uebereinkunft. Gefl. Off. u. **Z. m. 10431** bef. **R. Mosse, Halle.**

6000 Mark
zur 2. Stelle à 4¾ % auf ein hiesiges Grundstück sofort oder später **gesucht.** Off. u. **V. c. 10425** bef. **Rud. Mosse, Halle.**

Gastwirthschaft
in einer **Kreisstadt Thüringens**, mit neuerbautem, **großen Tanzsaal**, schönem, groß. Concertgarten, Kolonnaden, heizb. Kegelbahn, Eiskeller, Hausplan und Gemüsegarten am Hause, Umsatz über 300 Hktl. Lagerbier, ca. 100 Hktl. Bayrisch, soll mit Inventar **schnell verkauft werden.** Anzahl. bis 10,000 Mk. Uebern. kann sof. erfolgen. Anfr. zu Gastw. **O. Scharf, Cölleda** erb.

Laden-Einrichtung,
passend f. Drogengeschäft, 2,50—2,60 hoch, zu kaufen **gesucht;** zu erfr. bei **Rud. Mosse, Halle.**

Lehrmädchen
für Manufakturwaaren u. Damenconfection **sofort gesucht.** Näh. durch **Rudolf Mosse, Halle.**

2900 Thlr. **Mündelgelder** per 1. Januar **gesucht.** Offerten unter **D. b. 10432** bef. **Rudolf Mosse, Halle.**

10,500 Mk. auf Geschäftsgrdstck., 1000 ℳ Mietbsertr., z. 1. Stelle sof. gesucht. Gefl. Off. u. K. y. 10429 bef. **Rud. Mosse, Halle.**

Geblid. j. Mädchen k. sich f. mäß. Honorar oder unentgeltl. theor. u. pratt. z. Kindergärtnerin ausbilden. Für Auswärt. bill. Pens. Off. sub M. n. 10460 bef. Rud. Mosse, Halle.

Mündelsicher
suche 20,000 Mk. 1. Hypothek auf Landarundstück b. Merseburg bei guter Verzinsung. Adr. erbitte unter T. 4267 an Rudolf Mosse, Leipzig.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18931005031/fragment/page=0003

A. Giehler
Atelier
für künstl. Zähne u. Plomben
Leipzigerstr. 14.

Vertrauliche Mittheilungen
über: **Credit-, Geschäfts-, Privat-, Familien- u. Vermögens-**Verhältnisse auf alle Plätze der Welt ertheilen: **Beyrich & Greve,**
Inhaber des Auskunftsbureaus
„Vorsicht" Halle a/S.,
Leipzigerstr. 101.

Privat-Unterricht
für
Gymnasiasten u. Realschüler.
Nicht alle Schüler, welche in unteren oder mittleren Klassen des Gymnasiums oder der Realschule zurückbleiben, sind schlecht beanlagt, viele erreichen nur infolge von Flüchtigkeit, Unfleiß oder Unaufmerksamkeit das Ziel nicht. Häufig sind auch die Klassen zu überfüllt, so daß die Lehrer sich mit dem Einzelnen nicht eingehend genug beschäftigen können. Auch habe ich schon manche in höhere Klassen gebracht, denen alle Grundlagen fehlten und die deswegen nicht vorwärts kamen, die aber gleichwohl nicht schlecht beanlagt waren, so daß sie nach Aneignung der Grundlagen in den Sprachen und der Mathematik immer mit zu den Besseren gehörten. So wurde ein in der Obertertia des Gymnasiums zurückgebliebener Schüler in nur einem Jahre nach der Obersecunda mit gutem Erfolg vorbereitet, zwei in der Quinta der Latina zurückgebliebene wurden in nur einem Jahre nach der Untertertia des Stadtgymnasiums mit gutem Erfolge und ein in der Sexta der Realschule zurückgebl. wurde in zwei Jahren nach der Untertertia der Latina ebenfalls mit gutem Erfolge vorbereitet. Von nicht zurückgebliebenen Schülern wurde einer (jetzt Oberlehrer) in nur zwei Jahren von der Elementarschule weg nach der Untersecunda des Gymnasiums, ein anderer, ebenfalls von der Elementarschule weg (jetzt stud. med.), in nur einem Jahre nach der Obertertia des Stadtgymnasium vorbereitet. Mit noch vielen anderen, deren Namen auf Wunsch angegeben werden, wurde ein gleiches Resultat erzielt. Beste Empfehlungen aus hiesigen höheren Beamten- und höheren Lehrerkreisen. Auch Verbindungen mit vielen auswärtigen höheren Lehranstalten.
Näheres **Gr. Steinstraße 33.**
Schülerpensionat. Das. auch Nachhülfe.

Curse für Lehrlinge.
„ „ Commis.
„ „ ältere Herren.
„ „ Damen.
Praktischster
in kurzer Zeit zum Ziele führender
Unterricht
in
einf., dopp., amerik. u. landw. Buchführung, Correspondenz, Contor-Arbeiten, Rechtschreibung, Wechsellehre, Kurzrechnen, Schönschreiben, Stenographie, Englisch, Französisch, Spanisch, Handelsgeographie, Handelsrecht, Schreibmaschine rc.
Zeit beliebig. Prospecte gratis.
Handels-Lehr-Anstalt
Gr. Ulrichstr. 53. **Carl Gieseguth.**
Kaufm. Stellen-Vermittlung.
Uebersetzungs-Bureau.
Bücher-Einrichtg. Ordnen. Führen.

Buchführung.
Wer ertheilt dieselbe einem jungen Kaufmann in den Abendstunden?
Offerten sub **1667 K.** in der Expedition dieser Zeitung niederzulegen.

Gründlichen Unterricht
in der praktischen **Damenschneiderei und Confection,** sowie im **Modellzeichnen, Maßnehmen** und **Zuschneiden** nach Methode der technischen Hochschule in Berlin, System **Kuhn,** ertheilt Damen und Herren
Marie Meissner,
Fleischergasse 45, 2 Treppen.
Für weniger bemittelte Damen eröffne mit dem 15. Okt. einen **Abend-Cursus** bei mäßigem Honorar. **D. O.**

Unterricht in allen Fächern
auch in u. Sprachen, ertheilt e. gepr. Lehrerin **Germarstraße 2, I.**

Eine gewandte **Kleidermacherin** von auswärts, welche längere Zeit selbständig gearbeitet hat, sucht Beschäftigung in oder außer dem Hause.
Näheres Frau Stoltze,
Schillerstraße 59, I.

Tüchtige Schneiderin empfiehlt sich in und außer dem Hause.
Kl. Berlin 2, II l., Eing. Sternstr.

Meinen werthen Kunden die ergebene Mittheilung, daß ich meine Wohnung von Hausack 1 nach
Rathhausgasse 12, Hof 1 Tr.
verlegt habe.
G. Höse, Schneidermstr.

Offerire zu Ausnahmspreisen:
Besten Portland-Cement
aus der
Portland-Cementfabrik Halle a/S.
in **Tonnen** und **Säcken** je nach Wunsch
ab **Lager,** frei **Bedarfsstelle** oder ab **Fabrik.**
Bestellungen für hier sowie für außerhalb werden prompt ausgeführt.
Baumaterial-Handlung
Carl Gebhardt, Halle a. S.,
Martinsgasse 11.
Fernsprecher Nr. 70.

Mit heutigem Tage verlegte meine **Wohnung** und **Werkstatt** von **Augustastraße 10** nach
Töpferplan 9
am Leipziger Thurm.
E. Kleinschmidt,
Klempnermeister.

Mein **Geschäft** befindet sich von jetzt ab **Spitze 27. August Friedrich.**

Wittwe aus best. Stande **sucht** Besch. außer d. Hause in **Hand- u. Maschinennähen,** pro Tag 1 Mk. Zu erfragen **Sophienstraße 17, II.**

Hunde zum Dressiren werden angenommen
Merseburgerstraße 147, Keller.

Rothe † Lotterie,
Ziehung **25.—27. Oktober** und **4.—9. Dez.**
Hauptgewinne baar:
100000, 50000, 25000 ℳ etc.
Originalloose à 3 Mark,
Antheile 1/2 1,75, 1/4 1 ℳ, 10/2 17, 11/4 10 ℳ
100/100 **4,** 100/50 **8,** 100/25 **16 Mark.**
Porto und Liste **30 ₰.**
M. Fraenkel jun.,
Bankgeschäft,
Berlin SW., Friedrichstrasse 30.

Größtes Lager aller Arten
Böttcherwaaren.
G. Zander, Gr. Klausstraße 12.

Constantin Decker, Möbelfabrik,
Stolp i/Pom., empfiehlt **Aussteuern** zu Fabrikpreisen. — Specialität:
Gothische Speise-
Zimmereinrichtung u. altdeutsche Möbel, auch Polsterwaaren, desgl. Schreibtische, Schreibstühle, Wartburgstühle, Bücherschränke, Aktenständer, Truhen, Hocker, Schemel, Ofenbänke, Bauernstuhle, Servirbretter zum Brennen rc. Von Gewünschtem sende Zeichnungen franco.

Renntherfelle verleiht
Alb. Grötzner, Gr. Steinstr. 13.

Neue Nußbaumwirthschaft sowie **Sophas** und **Bettstellen mit Matr.** wegzugshalber äußerst billig zu verkaufen **Henriettenstraße 3, part.**

Preiswerth zu verk. ist eine fast neue
Elegie-Concert-Zither
Gr. Brauhausgasse 7, I
im Restaurant.

Neue u. gebrauchte Möbel
aller Art verkauft **Brunoswarte 7.**

Böttcherwaaren verk. **Geiststr. 25.**

Ein Landauer, 2 Pferde, br. Stiten, 7 u. 10 J., 1,55, 1,58, mit oder ohne Geschirr zu verk. Zwingerstr. 13, H. I.

3 Meter f. **blau, schwarz** od. **braun Chéviot**
zum Anzuge für ℳ 10; 2,10 desgl. zu Herbst- oder Winter-Paletot für 7 ℳ, vers. franco geg. Nachn. **J. Büntgens,** Tuchfabrik, **Eupen bei Aachen.** Anerkannt vorzügliche Bezugsquelle.

Gute Betten und Möbel wegen Mangel an Raum billig zu verkaufen **Rannischestraße 14, II.**

3/4-**Geige,** gut erhalten, mit Bogen und Kasten billig zu verkaufen **Langestraße 24, I.**

Neue Kleidersek. 2thür. imit. Nußb. u. Mahag. v. 22 Mk. an Geiststr. 20.

C. H. Oehmig-Weidlichs
Wasch- und Haushaltseifen, Salmiak-Terpentinseife, garantirt rein, **Toiletteseifen, Parfümerien, Lichte** empfiehlt **C. Weisshorn,**
Gr. Ulrichstraße 6.

Gutes Heu und langes Roggenstroh
liefert in Wagenladungen **billigst** nach jeder Bahnstation
A. Koch, Barleben b/Magdeburg.

Großherzoglich S. Baugewerkenschule in Weimar.
Vierklassig. Beginn des Vorkursus: **9. Oktober,** des Semesters: **21. Oktober.** Schulgeld für Angehörige des Großherzogthums 40 Mk., für Andere 60 Mk. Billige Pension in Privathäusern. Programme kostenlos durch die Direktion. **Anmeldungen** bis 10. Oktober.
Stahr, Großherzogl. Baurath, t. V.

Töchter-Pensionat
von **L. Berent, Dresden-A., Sedanstraße 10, 2 Treppen.**
Mäßige Preise. Beste Referenzen.

Städtische Oberrealschule.
Die neu angemeldeten Schüler haben sich **Montag den 16. Oktober um 8 Uhr Morgens** einzufinden. Mitzubringen ist das Abgangszeugniß der bisher besuchten Anstalt. Anmeldungen können **schriftlich** oder mündlich (Vorm. 11—12) bei dem Unterzeichneten angebracht werden.
Direktor Dr. A. Thaer.

Renntherfelle verleihen vom 1./10. 93 bis 1./5. 94 **à Mk. 2,50**
Gebr. Danglowitz, Fischerplan 2.

Vorzügliche Backbutter
empfehlen **Pommersche Meiereien,**
Gr. Ulrichstraße 32.

Herrmann's Restaurant und Biertunel,
Leipzigerstr. 54 (Telephon 193).
Donnerstag Abend { Schinken in Burgunder 75 ₰. / Hammelrippchen mit Zwiebelsauce 60 ₰.
Freitag Mittag von 12—3 Uhr:
Krebs-Suppe 15 ₰.
Hummermayonnaise 50 ₰. **Hasenbraten** 50 ₰.
Schnitzel u. Schoten 50 ₰. **Kalbsnierenbraten** 50 ₰.
Fricassée von Huhn 50 ₰. **Schweinsrücken** 50 ₰.
Butter und **Käse** oder **Torte** 10 ₰.
Ganzes Jahr mit Gänsebraten
Im Biertunnel
Suppe und Braten 50 ₰.
Otto Herrmann, früher **Hôtel Europa.**
Saal mit elektrischer Beleuchtung, 40—50 Personen fassend, noch einige Abende in der Woche frei. **D. O.**

„Eldorado"
Ecke Domplatz. **Kl. Klausstr. 10.** Ecke Domplatz.
Von Mittwoch den 4. Oktober an 8 Tage
Mostfest.
Rheingauer Most. **Fr. Knauth.**

Gasthaus Stadt Bernburg,
Franckestraße 12.
Freitag d. 6. Oktober grosses Schlachtefest.
Früh 9 Uhr Wellfleisch,
wozu ergebenst einladet **Wilh. Schröter.**

E. Osborg's Restaurant & Café
Am Riebeckplatz Nr. 3
empfiehlt einem hochverehrten Publikum seine der **Neuzeit entsprechend eingerichteten Lokalitäten** zur gefälligen Benutzung.
Hochachtungsvoll **Der Obige.**

Gustav-Adolfs-Fest
der Diöcese Halle II. Land
Sonntag den 8. Oktober in **Wallwitz. Gottesdienst** 4 Uhr Nachm. in der Kirche. P. Dr. Imrich. — **Nachfeier** im „Gasthof zur Birke" 1/26 Uhr: Sup. Bethge, Dr. Imrich, P. Nitschke.

Verein ehem. 10. Husaren.
Sonnabend den 7. d. Mts. Abends 8 1/2 Uhr **General-Versammlung** im **„Eiskeller".** — Tagesordnung: Neuwahl des Vorstandes. — Pünktliches Erscheinen sämmtlicher Kameraden erwünscht. **Der Vorstand.**

Hallescher Männer-Turn-Verein.
Turnübungen Dienstag und Freitag Abends von 8—10 Uhr in der städtischen Schul-Turnhalle Charlottenstraße 14.
Anmeldungen nehmen entgegen die Herren: Universitäts-Turnlehrer **Fessel,** Seifenfabrikant **Robert,** Schneidermstr. **Dähnke** und Graveur **Rebetige.**
Der Vorstand.

Jahn'scher Turnverein.
Haupt-Versammlung
Sonnabend den 7. Oktbr. Tagesordnung: Vorstandswahl. Rechnungslegung. Sonstiges.
Der Vorstand.

Verein chemal. 32er.
Sonnabend **General-Versammlung.**
D. V.

Stenograph. Verein nach Stolze.
Sitzung Freitag Abends 8 1/2 Uhr im **Restaurant Freyberabräu.**

Heinrich Hothan
Musikalien-Handlung nebst Leihanstalt,
14 Gr. Steinstrasse 14.

Stadt-Theater.
Donnerstag den 5. Oktober
19. Vorst. 16. Abonn.-Vorst. Farbe gelb.
Anfang 7 1/4 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.
Zum 2. Male:
Schulröschen.
Lustspiel in 5 Aufz. von R. v. Gottschall.

Freitag den 6. Oktober
20. Vorst. 17. Abonn.-Vorst. Farbe weiß.
Anfang 7 1/4 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.
Die lustigen Weiber von Windsor.
Kom.-fantast. Oper in 3 Akten mit Tanz. Musik von Otto Nicolai.
Personen:
Sir John Falstaff . Th. Gunther.
Herr Fluth, Bürger v. H. Bachmann.
Herr Reich, Windsor J. Kaula.
Fenton . . . . R. Armbrecht.
Junker Spärlich . W. Wirk.
Dr. Cajus . . . . P. Weiß.
Frau Fluth . . . E. Breuer.
Frau Reich . . . M. Rothe.
Jungfer Anna Reich B. Thedy.
Der Kellner im Gasthaus z. Hosenbande A. Dalwig.
Chöre und Ballets. Bürger u. Frauen von Windsor. Kinder. Masken von Elfen und andere Geister. Mücken. Wespen. 2 Knechte des Herrn Fluth. Kellner.
Nach dem 2. Akt Pause.

Sonnabend den 7. Oktober
21. Vorst. 18. Abonn.-Vorst. Farbe roth.
Die Journalisten.
Lustspiel in 4 Akten von Gustav Freitag.

Walhalla-Theater
Direction: **Richard Hubert.**
Durchweg neuer Spielplan!
Die **Geo French's Truppe** (fünf Personen), Bravour-Rollschuhläufer und Kunst-Radfahrer. — Miß **Bianka Brasselly,** Parterre-Akrobatin mit Lowinensturz. — Die **Gebrüder Corty,** Excentriker auf dem Doppel-Reck. — Mr. **Fridolin,** Bravour-Equilibrist auf dem gespannten Drahtseil. — Herr **Jean Crasse** mit Miß **Emmy,** Instrumenten- und Vogelstimmen-Imitations-Virtuose. — Fräulein **Hermine Orla,** Lieder- und Konzertsängerin. — Die Geschwister **Anna** und **Sigmund Linné,** Original-Gesangs- und Charakter-Duettisten. (Auf allseitigen Wunsch wieder engagirt.)
Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Concordia-Theater
Direction: Eugen Röntsch.
Donnerstag den 5. Oktober
Das Milchmädchen von Schöneberg
Freitag den 6. Oktober
Die Lieder des Musikanten.
Volksstück mit Gesang in 4 Akten von Rudolf Kneisel.
Kassenöffnung 7 Uhr. Anfang 8 Uhr.

Im Restaurant
Gesangsvorträge. Entree frei.

B. Toepel's Bierhalle,
Barfüßerstraße 5.
Inh.: **Jul. Hoffmann.**
Heute Abend: **Kasseler Rippespeer.**

Weinstube „z. alten Rawald"
Leipzigerstr. 6, 1 Treppe.

„Elysium,"
Kl. Sandberg 12.

Blaue Traube,
Gr. Klausstraße 28.
Altrenommirtes Restaurant mit ff. Damenbedienung empfiehlt sich seinen hiesigen sowie auswärtigen Freunden zu recht häufigem Besuch.

„Feuerkugel"
Spiegelgasse 10,
neben den „Kaiersälen."

Hallescher Turn-Verein
Sonnabend den 7. Oktober, Abends punkt 8 Uhr
Hauptversammlung
im „Rosenthal."
Tagesordnung: Wahl des Turnraths rc., Sonstiges.
Der Turnrath.

Großes Vereinszimmer
Kl. Ulrichstraße 37. **Trautwein.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18931005031/fragment/page=0004